Editorial



Daniela Ottinger
Chefredakteurin
Ergotherapeutin B.Sc.

d.ottinger@et-reha.dve.info

Liebe Leser:innen,
liebe Kolleg:innen,

was antworten Sie, wenn Sie nach Ihrem Lieblingssänger gefragt werden? Wen haben Sie vor Augen, wenn Sie das Wort Schauspieler hören? Oder wenn Sie lesen, dass zwei Ergotherapeuten eine Studie durchgeführt haben? Wenn vor Ihrem geistigen Auge ausschließlich Männer erscheinen, sind Sie damit nicht allein. Tests zeigen, dass Menschen das sogenannte generische Maskulinum signifikant häufiger mit Männern assoziieren. Alle anderen Geschlechter werden quasi unsichtbar.

Daher haben wir uns entschieden, etwas zu ändern – und zwar möglichst, ohne Ihren Lesefluss zu stören. Aus dem bunten Strauß an Gender-Varianten ist unsere Wahl auf den Doppelpunkt gefallen. Eine einfache Lösung, die noch weitgehend unbekannt ist. Der Doppelpunkt kann auch für diverse Geschlechter stehen, er gestaltet Texte zudem barriere- und diskriminierungsfrei. Alles Punkte, die dem DVE, seinen Delegierten und vielleicht auch Ihnen wichtig sind!

Umstellen ist ein Prozess, der Zeit brauchen wird. Sehen Sie es uns also nach, wenn sich an manchen Stellen – mit Ausnahme feststehender Fachbegriffe wie etwa Klientenzentrierung – doch noch irgendwo unsere seit 2013 gültige Sprachregelung eingeschlichen hat. Übung macht den Meister. Ups, ich meinte natürlich: Alles Übungssache!

Viel Freude mit unserer Novemberausgabe wünscht Ihnen
Ihre



Inhalt

03 Editorial

06 Infothek
06 #typisch_DVE
08 Online-Kongress zu Sport und Gesundheit
08 allfabeta – für alleinerziehende Frauen mit Kindern mit Behinderung
08 „Way“ hilft dem Schlüssel ins Schloss
08 eHealth-Startup launcht Podcast
09 Fotowettbewerb „Mensch – Arbeit – Alter“: die Gewinner
09 Neues Spiel für Groß und Klein
10 Neu: Masterstudium „Multiple Sklerose Management“
10 Rheumatherapie: aktuelle Behandlungsempfehlungen

11 Wissenschaft
11 Verspieltheit verbessert das Wohlbefinden
11 Familien profitieren von Kindertrauerbegleitung
12 Wie das Schulklima Lernen beeinflusst
12 iFightDepression: wirksam bei leichten Depressionen
12 Ernährungsmythen im Studiencheck: Macht Schokolade glücklich?

14 Praxis
14 Schulkindern mit ASS Betätigungsperformanz ermöglichen
18 Das Assessment AANA bei Neglect
22 Das Gruppentraining „Achtsamkeit im Alltag“

28 Berufspolitik
28 In der Warteschleife: Zur Novellierung unseres Berufsgesetzes

32 Recht und Finanzen

35 Infothek
35 Rezensionen
37 Veranstaltungen
39 DVE AKADEMIE

40 Annoncen kompakt
40 Termine und Seminare/Verschiedenes
42 Stellenangebote

43 Vorschau/Impressum

32 Recht und Finanzen

Pkw im Betriebsvermögen:
Ein-Prozent-Regelung oder Fahrtenbuch?

35 Rezensionen

- Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen
- Evidenzbasierte Neurorehabilitation
- ADHS bei Klein- und Vorschulkindern
- Gespräche hilfreich führen

39 DVE Akademie

Entwickeln Sie sich weiter – mit den Seminaren der DVE AKADEMIE! Gewinnen Sie neue Impulse und Anregungen für Ihre tägliche Arbeit!



DVE aktuell
November 2020

Mitgliederversammlung 2020

Wie immer sollte die Mitgliederversammlung im Mai im Rahmen des Ergotherapie-Kongresses stattfinden. Dann kam Corona. Der Kongress und die MV wurden in den Oktober verlegt, in der Hoffnung, dass dann alles wieder normaler ist. – Weit gefehlt, der Kongress musste abgesagt werden, für die Durchführung der MV bestand berechtigte Hoffnung… diese zerschlug sich knapp zwei Wochen vor dem Termin. Die Infektionszahlen begannen rasant zu steigen und die MV wurde kurzfristig auf ein online-Format umgestellt…

Am 23. Oktober fand die MV dann also online statt. Über 300 Mitglieder hatten sich dazu registriert, mehr als 200 nahmen dann tatsächlich an der Veranstaltung teil. Der DVE-Vorstand nebst Geschäftsführerin saß in einem Raum und führte die MV in neuem Format souverän durch. Die Mitglieder konnten sich per Chat aktiv beteiligen. Sie stellten Fragen und machten Anmerkungen zu den verschiedenen Tagesordnungspunkten. Die Abstimmungen zum Verbandsnamen und zur Beitragserhöhung sowie die Vorstandswahl konnten Dank des perfekt vorbereiteten online Tools (Danke an VotingPartner) reibungslos durchgeführt werden. Die Ergebnisse lesen Sie auf Seite 2.

Dem späten Termin geschuldet gab es keine Berichte zu lang vergangenen Themen, sondern die einzelnen Vorstandsmitglieder berichteten kurz und prägnant zu den (aktuellen) Topthemen aus ihren jeweiligen Bereichen.

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung. Trotzdem hoffen wir, dass wir Sie im nächsten Jahr wieder persönlich begrüßen dürfen. Geplant ist die MV für den 10. September 2021 in Würzburg…

P.S.: Das Protokoll finden Sie demnächst unter https://dve.info/downloads/a-z → Mitgliederversammlung.

Für die Weihnachtsbäckerei

Oma Finis Vanillekipferl

280 g Mehl | 200 g Butter | 100 g Mandeln, gemahlen (alternativ: 50 g Mandeln, 50 g Haselnüsse)
70 g Zucker | 1 Prise Salz | 2 Eigelb | 1 Pck. Vanillezucker | 1 Pck. Puderzucker, zum Wenden
4 Pck. Vanillezucker, zum Wenden

Die Zutaten für den Teig gut miteinander verkneten. Anschließend abgedeckt 30 Minuten im Kühlschrank ruhen lassen.
In der Zwischenzeit den Puderzucker mit vier Päckchen Vanillezucker vermengen und beiseite stellen.
Ein Blech mit Backpapier auslegen.
Den Teig portionsweise zu gut fingerdicken, ca. 5 cm langen Rollen Formen und an beiden Enden zu Kipferln biegen. Die Kipferl nicht zu eng aneinander auf das vorbereitete Blech legen.

Im Umluftherd bei 190 °C 15 - 20 Minuten backen. Wenn die Kipferl beginnen zu bräunen, sind sie gut. Die Kipferl etwa 3 Minuten abkühlen lassen. Dann (unbedingt warm, sonst haftet der Puderzucker nicht) vorsichtig (zerbrechlich) in der vorbereiteten Puderzuckermischung wenden. Mehrere Bleche am besten einzeln backen, sonst werden die Kipferl zu kalt und man kommt mit dem Puderzucker nicht nach. Die abgekühlten Kipferl in einer verschließbaren Dose aufbewahren.

ERGOTHERAPIE UND REHABILITATION wird regelmäßig an IBR, IBZ, CARELIT, CINAHL, EMBASE, OTDBASE und ZPID zur bibliografischen Auswertung verschickt.

Postvertriebsstück · ISSN 0942-8623



© H. Streimelweger | K. Zainzinger

14 **Betätigungsperformanz ermöglichen**
Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen in der Schule

Hanna Streimelweger und Katrin Zainzinger


© Monster Ztudio / Adobe Stock

18 **Eignet sich, um die Awareness von Menschen mit Neglect im Alltag zu erheben**
Das Assessment AANA

Julia Zeindl


© Masson / Shutterstock – nachgestellte Szene

22 **Mit Stresssituationen umgehen lernen**
Das Gruppentraining „Achtsamkeit im Alltag“

Vivien Raczkiewicz


© contrastwerkstatt / Adobe Stock

28 **Zur Novellierung unseres Berufsgesetzes und der Forderung nach Akademisierung**
Gesetze in der Warteschleife

Julia Schirmer